

Glaubens- und Traditionsabbruch –
Kritische Betrachtungen zum Religionskapitel
in der «Stadtgeschichte Solothurn 19. und
20. Jahrhundert» (2020).

Kurzreferate von:

P. Dr. Gregor Jäggi OSB, Kloster Einsiedeln, römisch-katholisch

Dr. Urban Fink-Wagner, Historiker und Theologe, Oberdorf
(SO), römisch-katholisch

Prof. em. Dr. Urs von Arx, Bern, christkatholisch

Pfarrer Rolf Weber, Seeberg, reformiert

Moderation: Anita Panzer

Anschliessend Möglichkeit zur Diskussion

Donnerstag, 25. April 2024, 18.45 Uhr,
Zentralbibliothek Solothurn, Bielstrasse 39,
Solothurn, 1. OG Querbau.

Veranstaltet vom Historischen Verein des Kantons Solothurn
und der ökumenischen Arbeitsgruppe Christ + Welt Solothurn.

Unterstützt von dem Römisch-katholischen Pastoralraum SOUL,
der Christkatholischen Kirchgemeinde Solothurn und der
Reformierten Bezirkssynode Solothurn. In Zusammenarbeit mit
der Zentralbibliothek Solothurn.



Die Stephanskapelle war die erste Leutkirche der Stadt Solothurn. Vom Jahr 1835 an wurde sie zur Kirche der Reformierten.

Das religiöse Leben hat sich in den letzten 200 Jahren erheblich verändert. Einst dominierten die Kirchen den Alltag der Leute. Der sonntägliche Kirchgang gehörte bei allen Konfessionen dazu, ebenfalls Tisch- und Nachtgebete. Die gesellschaftlichen Veränderungen sind nicht spurlos an den Kirchen vorbeigegangen. Es ist ein Gebot der Stunde, dass alle Christinnen und Christen näher zusammenrücken und gemeinsam den Mut haben, den christlichen Glauben zu verkünden und die Frohe Botschaft weiter zu verbreiten.

Die Verfasser des Religionskapitels in der «Stadtgeschichte Solothurn 19. und 20. Jahrhundert», P. Gregor Jäggi und Dr. Urban Fink, waren an eine feste Vorgabe gebunden und hätten eigentlich gerne weiter ausgeholt. Dieser Anlass gibt ihnen Gelegenheit, Nicht-Gedrucktes mündlich mitzuteilen. Schliesslich wird auch die Gegenwart nicht ausgeblendet. Die historische Entwicklung, der Einfluss der Gesellschaft auf den Glauben und die gegenwärtigen Herausforderungen vereinen sich bei diesem Anlass.